

## Sandra Weber-Bräm (Otelfingen) neu im Vorstand

### Delegiertenversammlung Bezirksschützenverband Dielsdorf (BSVD)



Die Wahl von Sandra Weber-Bräm aus Otelfingen als neues Vorstandsmitglied (Kassierin) und die Verabschiedung von Vorgänger Thomas Plöntzke, waren die personellen Vorstands-Gegebenheiten im Rahmen der 151. Delegiertenversammlung des Dielsdorfer Bezirksschützenverbandes (BSVD), die unter der souveränen Leitung von Präsident Michael Merki (Schöfflisdorf) im „Mehrzweckgebäude Sandbuck“ in Neerach stattgefunden hat. Beim Ausblick auf die neue Saison steht vor allem des Jubiläum „150 Jahre Bezirksschützenverband“ im Visier.



#### Werner Hirt

Die Wahl von Sandra Weber-Bräm aus Otelfingen als neues Vorstandsmitglied (Kassierin) und die Verabschiedung von Vorgänger Thomas Plöntzke, waren die personellen Vorstands-Gegebenheiten im Rahmen der 151. Delegiertenversammlung des Dielsdorfer Bezirksschützenverbandes (BSVD), die unter der souveränen Leitung von Präsident Michael Merki (Schöfflisdorf) im „Mehrzweckgebäude Sandbuck“ in Neerach stattgefunden hat. Beim Ausblick auf die neue Saison steht vor allem des Jubiläum „150 Jahre Bezirksschützenverband“ im Visier.

#### **Auf ruhigem Kurs**

110 Delegierte, Vorstand und Ehrenmitglieder sowie geladene Gäste konnten von einem Verband „auf ruhigem Kurs“ Kenntnis nehmen. Die durchwegs zustimmenden Entscheide bei den Abstimmungen und bei der Genehmigung der verschiedenen Jahresberichte waren eine deutliche Bescheinigung für die vorzügliche Arbeit

der „Bezirksschützen-Regierung“. Neben der Aufarbeitung der statutarischen Geschäfte nahm, nach den zahlreichen sportlichen Erfolgen der Gewehr- und Pistolenschützen auf allen Stufen, das Traktandum Ehrungen und Auszeichnungen besonders breiten Raum ein.



110 Delegierte und Gäste

#### **Gut gewirtschaftet**

Die vom abtretenden Kassier Thomas Plöntzke präsentierte Jahresrechnung schloss mit einem Mehrertrag von 4'500 Franken wesentlich besser ab, als budgetiert (740 Franken) und kam durch geringeren Aufwand und zum Teil höhere Erträge bei den Schiessanlässen (Winter-Bezirks- und Feldschiessen) zustande.

Dank dem guten Rechnungsergebnis erhöhte sich das Vermögen auf rund 50'400 Franken. Die Abrechnungsperiode des laufenden Jahres sieht ein Mehraufwand von in der Höhe von rund 7'500 Franken vor, begründet vor allem mit Blick auf die zusätzlichen Aufwendungen im Zusammenhang mit dem 150-Jahr-Verbands-Jubiläum.

### SM-Silber für den Präsidenten

Trotz „corona-bedingten“ Einschränkungen noch zum Jahresbeginn, blicken die Aktiven auf eine reich befrachtete und sportlich erfolgreiche letztjährige Schiesssaison zurück. Auf nationaler Stufe erreichte Michael Merki an den Schweizer Meisterschaften mit dem Gewehr die Silbermedaille sowie zwei vierte Plätze, wie auch der Pistolenschütze Marc Wirth, der als Vierter mit der Zentralfeuerpistole eine SM-Medaille nur knapp verpasste.



*Die Bezirks-Matchmeister Gewehr (vl) Patrik Gerwer, Heinz Bucher, Max Meier, Michael Merki*

Neben zahlreichen Erfolgen an kantonalen Matchmeisterschaften wurden Hugo Vögele (Bachs-Neerach) Bezirksmeister im Gewehr- und Thomas Huber (Niederweningen) im Pistolenschiessen. Die höchsten Auszeichnungen in der Feldmeisterschaft (5. Kantonale Auszeichnung) erreichten Heinz Burri (SV Schleikon), Roland Greuter (SG Oberglatt), Hans Schibli und René Steiner (beide StS

Otelfingen), Jakob Utzinger (FS Niederweningen) und Gody Vontobel (SSV Saalen-Niederhasli). In der Sparte Pistole wurde diese Auszeichnung (noch) nicht erreicht.

Weiters durften die Gewehrschützen André Hauger (SSV Wehntal), Michael Zahler (SSV Salen) und René Kamm (SG Stadel)...



*Stapfermedaillen Gewinner Gewehr: (vl) André Hauger (li), Michael Zahler.*

... sowie die Pistolenschützen René Kurmann (PSV Niederweningen) und Werner Schaub und Michael Müller (beide PS Rümlang) „Stapfermedaillen“, die Auszeichnung im Zürcher Schiesssportverband (ZHSV) welche man für nur ganz besonders gute Resultate beim Eidgenössischen Feldschiessen (Gewehr 300 und Pistole 25/50m) erhält, entgegennehmen.



*Stapfermedaillengewinner Pistole: (vl) Michael Müller, René Kurmann, Thomas Huber (73).*

Schliesslich wurde Erika Vögele (Bachs) für ihre jahrelange verdienstvolle und ehrenamtliche Tätigkeit im Schiesswesen mit der Verdienstmedaille des nationalen Schiesssportverbandes (SSV) ausgezeichnet.



*BSVD-Präsident Michael Merki übergibt Claudia Vögele die Verdienstmedaille des Schweizer Schiesssportverbandes (SSV).*

Zum Schluss sind dem erreichten Alter von 60 Jahren 14 Aktive mit Diplomen in die Gilde der Veteranen aufgenommen worden.



*In die Gilde der Veteranen aufgenommen.*

### Wechsel im Finanzbereich

Zahlreichen Vorstandsjahre, davon die letzten drei Jahre als „Zusatz-End“, hatte

Thomas Plöntzke die finanziellen Geschicke des BSVD im Griff. Nun musste er aus gesundheitlichen Gründen kürzer treten und sein Amt als Kassier endgültig zur Verfügung stellen. Für sein jahrelanges Vorstands-Engagement wurde er, nachdem er bereits Ehrenmitglied ist, mit einem „Guten-Tropfen-Geschenk“ verabschiedet.

Als Nachfolgerin wurde Sandra Weber-Bräm aus Otelfingen gewählt. Die neue Kassierin, als Mitglied bei den Standschützen Otelfingen, ist in Schützenkreisen als ehemals erfolgreiche Jungschützin, mehrjährig als Aktuarin und Jungschützenleiterin nicht unbekannt. Beruflich ist sie Mitarbeiterin bei der Furtal-Treuhand und ist überdies Tochter von Inhaber Heinz Bräm, einem erfolgreichen ehemaligen Gewehr-Internationalen. Leider musste sie sich für die DV entschuldigen.



*Sandra Weber-Bräm – die neue Kassierin im Vorstand*

Keine Probleme gab es bei der Wahl des Vorstandes. Mit Ausnahme des Kassiers wurde die gesamte „Regierung“, der Präsident inklusive, von grossem Applaus begleitet, bestätigt. Präsident Michael Merki

kündigte aber an, dass es für ihn die letzte dreijährige Amtsperiode sei.



*Der BSVD-Vorstand (v.l.): Stephanie Cap, Michael Merki, Stephan Vontobel, Marcel Isenring, Christian Spycher, Daniel Stucki, Stephan Volkart.*

### 150 Jahre BSVD

Neben zahlreichen Wettkämpfen steht in diesem Jahr das 150-Jahr-Jubiläum des Dielsdorfer Bezirksschützen-Verbandes im Blickpunkt. Während vor 25 Jahren ein Jubiläumsschiessen und die Einweihung der ersten Bezirksfahne im Zentrum der Feierlichkeiten standen, ist für den 26. August ein gesellschaftlich-geselliger Anlass ohne Schiesswettkampf geplant. Dieser findet im Rahmen des Standarten- und Fahnenweihschliessens des Schiesssportvereins Wehntal auf dem Schiessplatz Wehntal in Oberweningen statt.

### Perfekte Organisation

Der Schiessverein Bachs-Neerach mit Präsident Christian Wiesendanger an der Spitze war ein tadelloser Organisator der gesamthaft harmonisch und zügig verlaufenen Dielsdorfer Bezirks-Schützen-Delegiertenversammlung. Die Grussbotschaft der Behörde überbrachte Gemeinderat Willi Breiter und für die musikalische Umrahmung sorgte der Musikverein Neerach

unter der Leitung von Dirigent Reto Bärtisch. Zum Abschluss der DV offerierte der BSVD, der Tradition folgend, den Versammlungs-Teilnehmern ein spätabendlicher „Zabig“.



**Bezirksschützenverband Dielsdorf**

